

Wie geht es mit der AktivRegion nach 2013 weiter?

Erste Einschätzungen und
Erkenntnisse zur neuen EU-
Förderperiode 2014-2020



**Holsteinische
Schweiz.**
AktivRegion

Grundlagen auf EU-Seite

Ziele EU 2020:

Klimawandel und Energie
Armut und soziale Ausgrenzung
Beschäftigung
FuE und Innovation
Bildung

ELER-Entwurf: 6 Prioritäten:

Wissenstransfer, Bildung und Beratung
Wettbewerbsfähigkeit der LW
Lebensmittelketten und Risikomanagement
Förd. der Ökosysteme
Förd. der Ressourceneffizienz
Arbeit und Entwicklung im ländlichen Raum

In der neuen vorgesehenen EU-Verordnung ist LEADER wieder verbindlich vorgeschrieben (mind. 5%)

Grundlagen auf EU-Seite

- Erstmals Parlament beteiligt
- Zielorientierung statt Richtlinienorientierung
- Fondsübergreifender Ansatz (GSR)
- Finanzausstattung noch nicht klar
- Aussage: -10%
- Beteiligung der EU bis 80%
- keine Förderung der MwSt.
- ??? Anrechnung unbarer Eigenleistung ???
- ??? Kofinanzierung durch private Mittel ???

Grundlagen auf Landes-Seite

- MELUR will am Prinzip AktivRegion festhalten
- Aber Schwerpunktsetzung/ verbindliche Kernthemen
- Vorschlag des Ministers:
 - Energiewende
 - Wohn- und Lebensangebote
 - Breitbandversorgung
 - Bildungsangebote
- Kein Gemischtwarenladen mehr
- Tourismus taucht zunächst nicht auf!
- Wenn kritische Masse (=genügend Geld) da ist, können die
21 Aktivregionen bleiben, sonst ev. Wettbewerb

Anforderungen an die AktivRegionen

- Über das Netzwerk Gespräche mit MELUR
- Gespräche mit Politikerinnen und Politikern
- Evaluierung der jetzigen Förderperiode
- Frühjahr 2013 erste Gedanken zur neuen Strategie
- Überlegungen zur Gestaltung der Übergangszeit
- Herbst 2013 Auftrag zur Erstellung der neuen Strategie
(Förderung???)
- Frühjahr 2014 Anerkennung der LAG'n
- Sommer 2014 Beginn der Umsetzung

Anforderungen an die AktivRegionen

- Erhalt/ Ergänzung der LAG
- Schwerpunktsetzung
- Absprache mit anderen Fonds
- Mehr Verantwortung
- Mehr Zielkontrolle
- Mehr Verwaltungsaufwand